



Erziehung in einer digitalen Welt

Montag, 1. Februar 2021

19.30 - 20.00 Uhr

Elternrat Primarschule Gotthelf

Michael Miedaner,
Pädagoge, Erwachsenenbildner
Basel

nach Dr. Gordon Neufeld
Entwicklungs- & Klinischer Psychologe
Vancouver, Kanada

Die digitale Revolution
hat Einzug gehalten in
das Informations-
zeitalter.

Wir haben digitale
Geräte in die Hände
unserer Kinder
gelegt.





Viceroy's

FILTER the Smoke!

**As your Dentist,
I would recommend
VICEROYS**

VICEROY

VICEROY

VICEROY

 An advertisement for Viceroy cigarettes. It features a man in a white lab coat holding a lit cigarette. A speech bubble from him says, "As your Dentist, I would recommend VICEROYS". To the left is a pack of Viceroy cigarettes, and in the center is a single cigarette with its distinctive filter.


Computer & Schule:

Laut einer israelischen Untersuchung nahmen die Leistungen von Viertklässlern in Mathematik nach der Einführung von Schulcomputern signifikant ab.

Angrist & Lavy, Economic Journal, 2002

Lässt man Schüler ihr Smartphone in den Unterricht mitbringen, nimmt das Lernen ab, verbietet man Smartphones, nimmt das Lernen zu, wie eine grosse Studie an über 130 000 Schülern an 90 Schulen im Grossraum London nachweisen konnte.

Kaiser Foundation, CA, 2015

Laut einer Studie der Militärakademie West Point in den USA erzielten Schüler, die mit Tablets und Laptops lernten, deutlich schlechtere Prüfungsergebnisse als solche, denen der Computer verboten war.

Payne, Greenberg & Walker, Cambridge 2016



Seit wir unseren Kindern digitale Geräte an die Hand gegeben haben, können sie...

1. auf Informationen zugreifen wie nie zuvor
2. sich selbst unterhalten wie nie zuvor
3. sich mit anderen verbinden wie nie zuvor



Wo liegt das Problem?

Das ist NICHT das,
was Kinder brauchen.

Es wirkt sich sogar STÖREND aus
auf das, was Kinder brauchen.

Was BRAUCHEN Kinder, um ihr volles menschliches Potenzial zu entfalten?

1. Sie müssen sich zu EIGENSTÄNDIGEN Wesen entwickeln, voller eigener Ideen, Absichten, Meinungen, Wünsche, Vorlieben und Werte.
2. Sie müssen durch die für sie verantwortlichen Erwachsenen von ihrem Bindungshunger BEFREIT werden.
3. Sie müssen sich an Verlust und Mangel ADAPTIEREN, um Widerstandsfähigkeit (Resilienz) entwickeln und im Leben zurecht kommen zu können.

Was ist das Problem mit freiem und unmittelbarem Zugang zu Informationen?

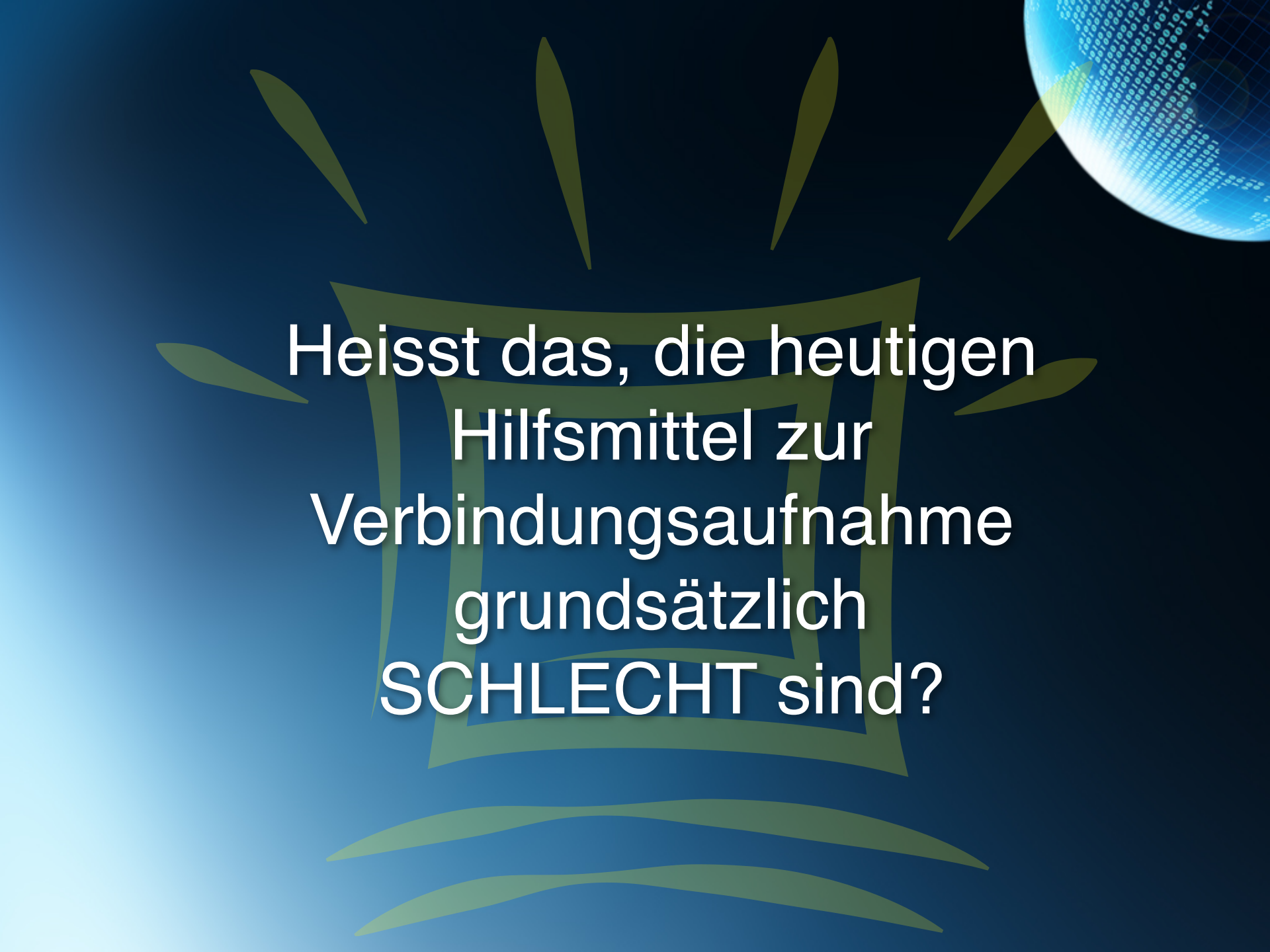
- Löst Verteidigungsformen des „Ausblendens“ und Probleme aus
- Behindert das gesunde Hirnwachstum
- Höhlt die Orientierung der Kinder an uns aus
- Untergräbt unsere Möglichkeit, Inhalt, Kontext und Zeitpunkt von Informationen zu steuern
- Erstickt aufkeimende Individualität ebenso wie zart aufsprießende Ideen, Neugier und Reflektion

Was ist das Problem mit den heutigen Videospiele?

- versagen darin, die Generationen miteinander zu verbinden
- versagen darin, Adaption an Verlust und Mangel auszulösen
- versagen darin, Lebenstüchtigkeit zu fördern
- versagen darin, das Miteinander unserer Kinder untereinander zu kultivieren
- verderben den Appetit auf lebendige Nähe
- die Bindungsfixierungen an das Gewinnen sind suchterzeugend

Was ist das Problem mit den heutigen digital vermittelten sozialen Kontakten?

- schaffen keine Verbindung zwischen den Generationen
- sie zieht Kinder weg von den Erwachsenen, die sie aufziehen sollen
- sie fördern einseitig oberflächliche und nicht verletzende Bindungsformen
- schafft eine verletzende Umgebung, die unerträglich ist
- sind nicht nährend, was zu Zwängen und Sucht führt



Heisst das, die heutigen
Hilfsmittel zur
Verbindungsaufnahme
grundsätzlich
SCHLECHT sind?



GESUNDE ENTWICKLUNG
ist immer eine Sache
des ZEITPUNKTES



Es gibt einen richtigen ZEITPUNKT...

... um eine NACHSPEISE zu essen

... um einen DRINK einzunehmen

... um SEXUELL aktiv zu werden

... ein Kind SOZIALEM DRUCK und
ERWARTUNGEN auszusetzen

Es gibt einen richtigen ZEITPUNKT dafür ...

... ein Kind INFORMATIONEN
auszusetzen

Nicht BEVOR in einem Kind seine eigenen Ideen und Fragen, seine Meinungen und seine Kreativität aufkeimen - und nur in diesem Kontext

NICHT BEVOR ein Durst nach Wissen vorhanden ist - und nur in diesem Kontext

NICHT MEHR Informationen, als auch verdaut und dafür benutzt werden können, Probleme zu lösen.

Es gibt einen richtigen ZEITPUNKT für...

... den Zugang zu Unterhaltung und Videospielen:

NACHDEM die Vergeblichkeit, der Wirklichkeit zu entfliehen begriffen und die damit einhergehende Standfestigkeit im Leben erreicht wurden.

NACHDEM die eigene Geschichte bejaht wurde und nicht (mehr) der Wunsch besteht, jemand anders zu sein

NACHDEM die Fähigkeit entwickelt wurde, mit Mangel, Verlust und Scheitern umzugehen und man nicht länger gewinnen MUSS

Es gibt einen richtigen ZEITPUNKT...


... für den Zugang zu Technologien, die es Kindern ermöglichen, sich mit ihren Gleichaltrigen zu verbinden:

NACHDEM die Fähigkeit zu echter Nähe voll entwickelt ist

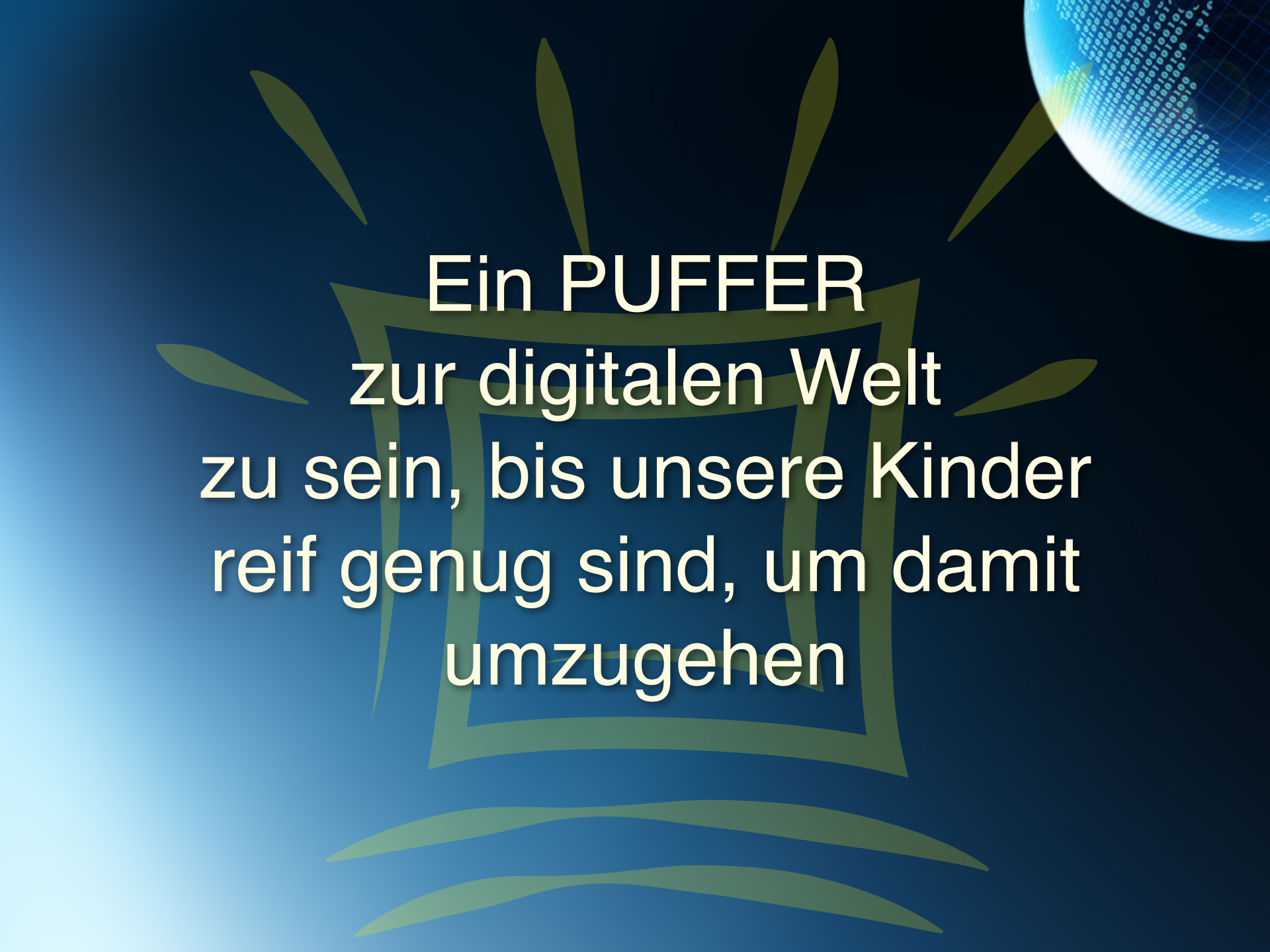
NACHDEM ein Kind sich auch bei der Interaktion mit seinen Gleichaltrigen treu bleiben kann

NACHDEM es nicht auf Bestätigung oder Anerkennung durch Gleichaltrige angewiesen ist

NACH Zeiten der erfüllenden Interaktion mit den für das Kind verantwortlichen Erwachsenen



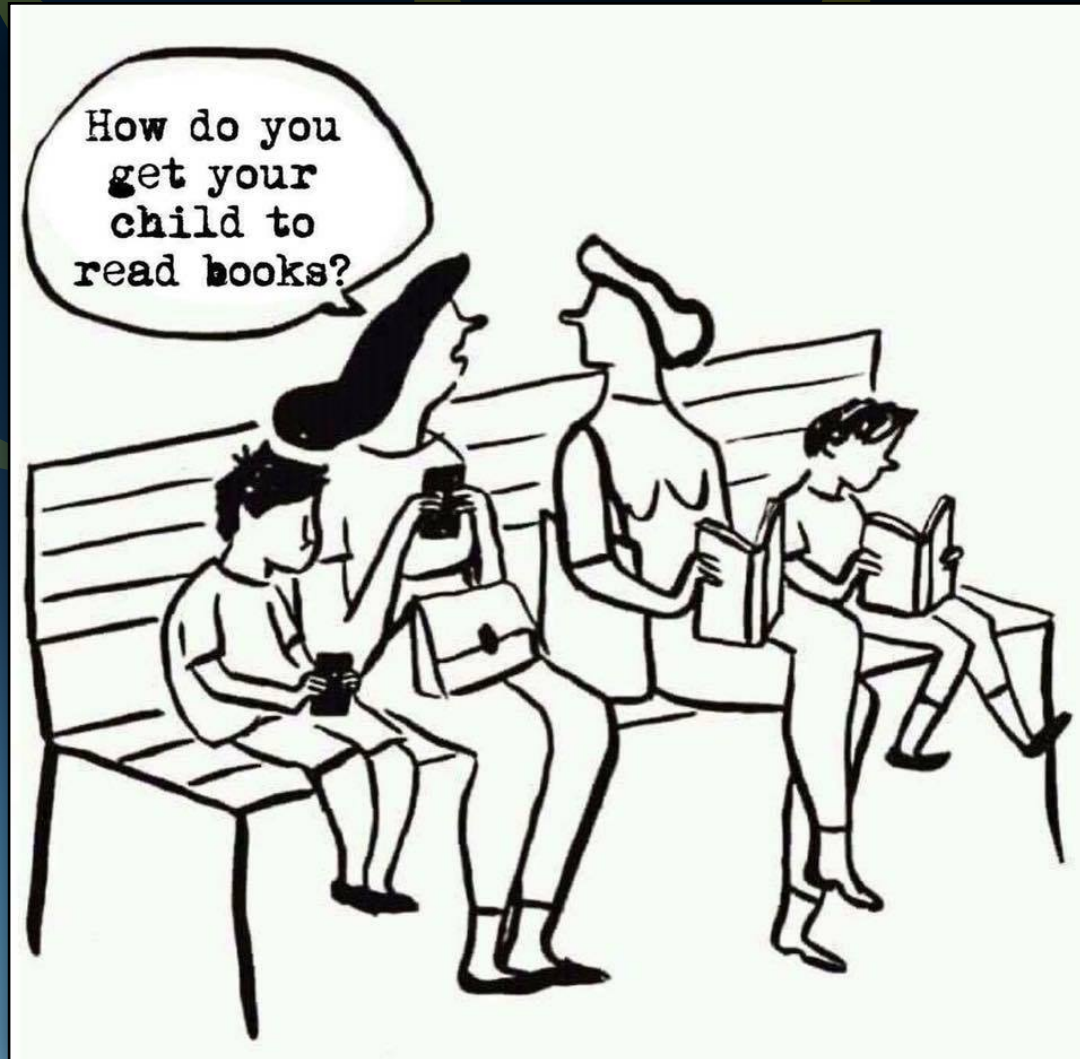
Welche Rolle haben Eltern in
der digitalen Welt?



Ein PUFFER
zur digitalen Welt
zu sein, bis unsere Kinder
reif genug sind, um damit
umzugehen

Herausforderungen für Erziehung in einer digitalen Welt.

1. Glauben Sie, dass Ihr Kind SIE braucht.
2. Schaffen Sie RITUALE & REGELN, um eine gesunde Bindung zu bewahren und schützen Sie Ihr Kind vor verfrühtem Umgang mit digitalen Medien.
3. Machen Sie es Ihrem Kind leicht, sich voll und tief an SIE zu binden.
4. Halten Sie Versuchungen von Ihrem Kind fern.
5. Wenn Sie eingreifen müssen, aktivieren und stärken Sie vorher die Beziehung zu Ihrem Kind.
6. Gehen Sie beim angemessenen Gebrauch von Bindungstechnologien mit gutem Beispiel voran.



„Wie bringen Sie Ihr Kind dazu, Bücher zu lesen?“



Weitere

Informationen unter:

www.roots-of-life.ch

www.neufeldinstitute.org